

DAS STARKE HERZ SCHWABENS

Informationen zur geplanten Fusion



RAIFFEISENBANK
KRUMBACH/SCHWABEN eG

RAIFFEISENBANK
ILLER-ROTH-GÜNZ eG

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Iller-Roth-Günz eG



Raiffeisenbank
Krumbach/Schwaben eG

SEHR GEEHRTE VERTRETERINNEN, SEHR GEEHRTE VERTRETER,

nichts ist beständiger als der Wandel. Gerade in den letzten Jahren haben sich die Rahmenbedingungen im Bankenbereich grundlegend geändert und werden dies noch weiter tun. Durch das veränderte Kundenverhalten wird sich der Megatrend der Digitalisierung weiter fortsetzen. Aber auch das anhaltende Niedrigzinsniveau und die umfangreichen Regulierungen werden uns auf absehbare Zeit noch begleiten.

Ganz besonders Ihnen gegenüber, als Mitglieder und Vertreter, fühlen wir uns verantwortlich, unser regionales Geschäftsmodell den neuen Herausforderungen anzupassen und

erfolgreich weiterzuentwickeln. Hierfür werden wir das Beste aus beiden Häusern zusammenführen.

Seit Generationen sind beide Banken im Herzen Schwabens verwurzelt. Das verbindet uns mit den Menschen, die hier leben und arbeiten, und es verbindet uns mit der Geschichte und der hohen Lebensqualität unserer einzigartigen Heimat. Dies wollen wir auch in der Zukunft gewährleisten.

Der Mut, sich beständig den zukünftigen Herausforderungen aktiv zu stellen, hat unsere Banken schon immer angetrieben. Deshalb sind wir aufeinander zugegangen und



Simone Vogt-Keller

1. Bürgermeisterin von Bellenberg
„Ich baue auf unsere starke Genossenschaftsbank vor Ort zur Versorgung der Bürger und der heimischen Wirtschaft. Durch den Zusammenschluss mit einem starken Partner sichert sich unsere Raiba eine erfolgreiche Zukunft und öffnet sich Neuem, ohne ihre Wurzeln zu vernachlässigen.“



Hubert Fischer

1. Bürgermeister der Stadt Krumbach
„Ich finde die Fusion gut, weil die neue Genossenschaftsbank die Mentalität unserer Bürger und der mittelschwäbischen Region abbildet, die Präsenz der Bank durch ihre dezentrale Struktur erhalten bleibt und durch den Zusammenschluss der Warengeschäfte die geschäftlichen Aktivitäten ausgeweitet werden.“

wollen miteinander wachsen und auch in Zukunft Ihre Nr. 1 in allen Finanzangelegenheiten in der Region sein.

Wir sind fest davon überzeugt, dass durch die Fusion zweier starker Partner eine solide und zukunftsfähige Bank im Herzen Schwabens entsteht. Den gemeinsamen Weg wollen wir auch zukünftig eigenverantwortlich und zusammen mit Ihnen als Vertreter gehen.

Deshalb bitten wir Sie schon heute, liebe Vertreterinnen und Vertreter, Ihre Stimme für die Fusion zu geben.



Ihre Vorstände

Franz-Josef Mayer

Helmut Graf

Uwe Köhler

Otto Wengenmayer



Alois Alt

Ehemaliger Vorstandsvorsitzender und Ehrenvorstand der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG, Bellenberg
„Die Rahmenbedingungen in der Bankenlandschaft werden zunehmend schwieriger. Für eine erfolgreiche Zukunft muss man mutig und vorausschauend handeln. Mit der Raiffeisenbank Krumbach wurde ein starker Partner gefunden, eine Fusion ist deshalb nur folgerichtig! Ich bin überzeugt, dass der Erfolgsweg unserer Genossenschaftsbank weitergeht.“



Fritz Birkner

Kreisvorsitzender des Bayerischen Landes-Sportverbandes e.V., Krumbach
„Eine Bank in der Region für die Region – die Vereine unterstützt – das ist mir als BLSV Kreisvorsitzender wichtig. Vereine sind mit ihrem ehrenamtlichen Engagement eine wichtige Institution und zugleich Anker der Gesellschaft. Damit das so bleibt, brauchen wir die Unterstützung und ein offenes Ohr von unserer Raiba.“



Reinhold Reinöhl

1. Vorsitzender „Hilfe für Kinder in Uganda e.V.“, Oberschöneck
„Ich pflege privat und auch im Ehrenamt ein sehr gutes Verhältnis mit meiner Raiffeisenbank. Ich unterstütze den Zusammenschluss, weil sich die Banken mit diesem Schritt ein langfristiges Überleben sichern. So bleiben meine Ansprechpartner erhalten und ich darf weiterhin auf die Unterstützung in meinem Ehrenamt bauen.“



Dr. Hans-Peter Hadry

Allgemeinarzt, Vertreter, Krumbach
„Durch die Fusion können Synergien gehoben werden, um Kosten einzusparen. Gleichzeitig bleiben die für mich wichtigen persönlichen Kontakte zur Bank bestehen. Aus diesem Grund unterstütze ich den Zusammenschluss.“



Dr. Frank Henle

Apotheker, Bellenberg
„Mit der Raiffeisenbank arbeite ich gerne und erfolgreich zusammen. Um sich im Wettbewerb behaupten zu können, muss man Partnerschaften eingehen. Ich verstehe und unterstütze deshalb den geplanten Zusammenschluss.“



Gerhard Rabus

Geschäftsführer Autohaus Rabus, Memmingen
„Die Fusion ist ein wichtiger und richtiger Schritt für eine erfolgreiche Zukunft der Raiffeisenbank. Ein gesundes Wachstum ist für jedes Unternehmen, das langfristig plant, notwendig, um konkurrenzfähig zu bleiben. Ich erwarte jedoch, dass die Nähe zu uns Kunden nicht verloren geht.“

GENOSSENSCHAFTLICH IN DIE ZUKUNFT

Wir kämpfen für die genossenschaftliche Idee. Wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet, lokal verankert, überregional vernetzt, demokratisch organisiert und an genossenschaftlichen Werten orientiert. Diese Eigenschaften sind historisch gewachsen und haben sich über die Zeit fest etabliert.

Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch ergänzten ihre genossenschaftliche Idee der Selbsthilfe bald durch Selbstfinanzierung und regten jeweils die Gründung von Kredit- und Darlehenskassenvereinen an. Das war der

Ursprung unserer heutigen Genossenschaftsbanken.

„Was einer alleine nicht schafft, dass schaffen viele.“ Auf diesem einfachen Gedanken basiert das genossenschaftliche Geschäftsmodell.

Menschen, die ihre Kräfte zusammenlegen, sind gemeinsam viel stärker, als es ein einzelner je sein könnte. Das ist der Kern der genossenschaftlichen Idee und die Kraft der Genossenschaft, von der jeder Kunde und jedes Mitglied profitiert.

Durch unsere Bündelung der Kräfte werden wir unsere Betriebskosten dort deutlich senken, wo es für unsere Kunden nicht spürbar wird. Durch unsere neue Größe können wir die notwendige Spezialisierung ausbauen, nicht wertschöpfungsrelevante Doppelfunktionen abbauen sowie die erforderlichen Investitionen in die Digitalisierung tätigen.

Gemeinsam können wir weiterhin die genossenschaftliche Idee nachhaltig erfolgreich in die Zukunft führen! Zum Wohle der Menschen in Mittelschwaben.



Robert Wiedemann

Geschäftsführer Firma Beam GmbH, Altenstadt

„Ich weiß, dass mir mein Ansprechpartner auch nach einem Zusammenschluss weiter zur Verfügung steht. Wie jedes Unternehmen, so muss auch die Raiffeisenbank mit Weitsicht die Weichen in eine erfolgreiche Zukunft stellen. Deshalb unterstütze ich die geplante Fusion.“



Markus Boneberger

Schreinerei Boneberger, Sontheim/Attenhausen

„Die Raiffeisenbank begleitet mich und meinen Betrieb seit vielen Jahren. Ich habe Vertrauen in meine Bank und deren Entscheidungen. Wichtig ist mir, dass der persönliche Bezug nicht verloren geht.“



Dagmar Fritz-Kramer

Geschäftsführende Gesellschafterin der Firma Bau-Fritz GmbH & Co. KG, Erkheim

„Wir arbeiten seit Jahrzehnten erfolgreich mit der Raiffeisenbank zusammen. Die bisherigen Entscheidungsträger und Ansprechpartner werden auch nach der Fusion die gleichen bleiben, was für uns als Unternehmen ein großes Plus ist.“

UNSERE MITGLIEDER UND KUNDEN SIND UNS SEIT GENERATIONEN ANS HERZ GEWACHSEN

Wir leben gerne im Herzen von Schwaben. Die hohe Lebensqualität, die wachsende Wirtschaft und die intakte Natur sind der Garant hierfür.

Und wie eh und je wollen wir auch zukünftig unseren Beitrag hierzu leisten. Die gewohnten kurzen Wege und die schnellen Entscheidungen bleiben dabei ebenso erhalten wie Ihre bisherigen Ansprechpartner.

Die Konzentration der Stärken beider Banken und die weitere Ausbildung von Experten bringen den Mitgliedern und Kunden bei speziellen Belangen der Geldanlage, bei der Vorsorge und Absicherung,

im Kreditgeschäft oder Zahlungsverkehr weitere spürbare Vorteile und garantieren unsere Zukunftsfähigkeit.

Den genossenschaftlichen Förderauftrag nehmen wir auch zukünftig sehr gewissenhaft wahr und unterstützen unsere Vereine und soziale Einrichtungen wie in der Vergangenheit.

Durch die neue Stärke wollen wir nicht nur für Sie, sondern langfristig auch für Ihre Kinder und Enkel noch der Ansprechpartner Nr. 1 sein. Das möchten wir Ihnen und den zukünftigen Generationen unserer Heimat versprechen.



Ursula Bader

Metzgermeisterin, Vertreterin, Krumbach

„Ich unterstütze die Fusion voll und ganz, weil die persönlichen Ansprechpartner – insbesondere der Vorstand – vor Ort erhalten bleiben und durch den Hauptsitz der neuen Bank in Krumbach das Herz Schwabens gestärkt wird.“



Reinhard Köbler

Geschäftsführer der Firma Köbler Technologie GmbH, Babenhausen
„Für meine Firma erwarte ich einen starken Finanzpartner an unserer Seite. Dazu Bedarf es auch einer entsprechenden Größe. Aus diesem Grund unterstütze ich den Zusammenschluss.“



Dieter Miller

Omnibus Miller, Babenhausen
„Mit dem Zusammenschluss entsteht eine Bank, die auch künftig wettbewerbsfähig ist. Babenhausen braucht eine starke Bank. Ich bin mir sicher, dass die Kundennähe auch nach der Fusion erhalten bleiben wird.“



RAIFFEISENBANK ILLER-ROTH-GÜNZ eG



RAIFFEISENBANK KRUMBACH/SCHWABEN eG



Theodor Aumann

Holzbau Theodor Aumann, Ziemetshausen

„Ich brauche eine starke und leistungsfähige Bank vor Ort, die mit kompetenten Ansprechpartnern auf meine Bedürfnisse eingeht, und das lässt sich aufgrund der immer stärkeren Bankenregulierung und der Niedrigzinspolitik langfristig nur mit größeren Einheiten realisieren. Für mich muss die Bank vor Ort ein starker Partner sein, auf den ich mich verlassen kann.“

DAS STARKE HERZ SCHWABENS

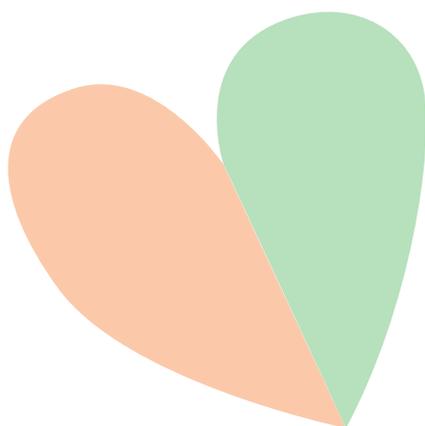
Unsere Heimat ist sehr lebenswert und wirtschaftlich sehr gut aufgestellt. Eine ausgewogene Mischung aus Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handwerk prägen unsere Region seit jeher und haben das kontinuierliche Wachstum über die vielen Jahre ermöglicht.

Mit der neuen Bank haben wir eine Größe erreicht, die uns auf lange Sicht die notwendige Grundlage für ein solides Wachstum und die sehr gute Wettbewerbsfähigkeit garantiert.

Der florierenden Wirtschaft können wir durch ein höheres Eigenkapital auch in Zukunft als Finanzierungspartner auf Augenhöhe zur Seite stehen und so gemeinsam in unserer Region erfolgreich wachsen.

Durch die Verschmelzung der zwei Banken, die ähnlich strukturiert, modern aufgestellt und in Schwaben fest verwurzelt sind, kann eine solide und nachhaltige Geschäftspolitik fortgeführt werden.

Aber wir sind auch noch klein genug, um unseren Mitgliedern und Kunden die gewohnte Nähe und die persönliche Beratung zu ermöglichen. Für unsere Kunden bleiben wir auch zukünftig vor Ort.



Edgar Merkle

Landwirt, Krumbach/Attenhausen

„Es wächst zusammen, was zusammen gehört. Die traditionelle Verbindung zwischen Genossenschaftsbank und der Landwirtschaft hat sich über Generationen bewährt. Die Genossenschaftsidee ist mehr denn je aktuell und muss weiter forciert werden.“



Kurt Höld mit Familie

Landwirt, Vertreter, Deisenhausen

„Wir finden die Fusion gut, weil unsere Berater vor Ort erhalten bleiben und die Bank unsere Vereine weiterhin unterstützt. Weiterhin finden wir es vorteilhaft, dass durch den Zusammenschluss der Warengeschäfte die Raiffeisen Waren GmbH in unserer Heimat vertreten ist.“



Christian und Theresa Unglert

Babenhausen

„Mit der Raiffeisenbank konnten wir den Traum von den eigenen vier Wänden verwirklichen. Unser Berater begleitete uns vertrauensvoll von Anfang an. Wir sind uns sicher, dass sich daran auch nach einer Fusion nichts ändern wird und wir uns weiterhin auf unsere Bank vor Ort verlassen können.“

Die beiden Fusionspartner in Zahlen

Vorläufige Werte, Stand 31.12.2016	Raiffeisenbank Krumbach eG	Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG	Summe
Bilanzsumme	416 Mio. €	821 Mio. €	1,237 Mrd. €
Kredite	253 Mio. €	583 Mio. €	836 Mio. €
Einlagen	331 Mio. €	666 Mio. €	997 Mio. €
Eigenkapital	39,2 Mio. €	82,6 Mio. €	121,8 Mio. €
Mitarbeiter	103	147	250
Auszubildende	6	8	14
Mitglieder	9.288	16.342	25.630
Spendensumme	47.000 €	75.000 €	122.000 €
Vertreter	126	166	292
Verhältnis Mitglieder/Vertreter	80/1	100/1	
Umsatz Warengeschäft	1,8 Mio. €	42,0 Mio. €	43,8 Mio. €
Geschäftsstellen	9	12	21
SB-Stellen	2	11	13



Marianne Deihl

Hausfrau, Vertreterin, Neuburg

*„Ich sehe die Fusion als notwendigen Schritt an und hoffe, dass durch die neue Größe die persönliche Kunden-
nähe zu den Beratern erhalten bleibt.“*



Franz Dempf

Marktbereichsleitung Neuburg

*„Ich unterstütze einen Zusammen-
schluss, weil sich für unsere Kunden
vor Ort nichts ändern wird und die
gewohnt kurzen Wege und schnellen
Entscheidungen erhalten bleiben.“*



Florian Zanker

Geschäftsstellenleiter Altenstadt/
Finanzierungsberater

*„Durch die Fusion erlangen wir die
notwendige Größe und Struktur,
um für die Zukunft gerüstet zu sein.
Gleichzeitig erhalten wir unsere
dezentrale Struktur, sodass wir nach
wie vor persönlich für unsere Kunden
vor Ort erreichbar bleiben.“*

UNSER HERZ SCHLÄGT AUCH FÜR DAS WARENGESCHÄFT



Mit unserem Agrargeschäft sowie den Haus-, Garten- und Getränkemärkten sind wir die letzten Jahre kontinuierlich gewachsen und haben diese auf den neuesten Stand gebracht. Dabei ist das Warengeschäft nicht nur ein wichtiges zusätzliches Standbein, sondern bildet auch den Anker zu unseren ursprünglichen genossenschaftlichen Wurzeln.

Durch den Zusammenschluss der Warengeschäfte sind wir dann mit 14 modernen Fachmärkten flächendeckend vertreten. So können die Mitglieder und Kunden weiterhin von einem attraktiven Warenangebot und kurzen Wegen profitieren.

Aus der Region für die Region!



Christina Bader

Serviceberatung, Krumbach

„Für uns Mitarbeiter ergibt sich durch den Zusammenschluss eine neue Möglichkeit der Spezialisierung, sodass wir unseren Kunden in allen Belangen der Geldanlage, im Kreditgeschäft sowie im Zahlungsverkehr optimale Unterstützung bieten können.“



Holger Schlegel

Geschäftsstellenleiter Tiefenbach

„Durch die immer größer werdende Regulatorik wird es für kleinere Banken immer schwieriger, sich im Bankenumfeld zu behaupten, deswegen stehe ich einer Fusion positiv gegenüber. Durch die Fusion können wir gemeinsam an einer erfolgreichen Zukunft arbeiten.“



Martina Wohllaib

Marketingassistentin, Krumbach

„Unsere Arbeitsplätze bleiben auch zukünftig sicher und in einer größeren Bank profitieren die Mitarbeiter von besseren Entwicklungs- und Aufstiegschancen.“

UNSER BEKENNTNIS ZUR DEMOKRATISCHEN UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Nun haben Sie, sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter, das Sagen. Das ist der deutlichste Unterschied von Genossenschaftsbanken zu anderen Instituten. Seit über 150 Jahren haben beide Banken durch demokratische Strukturen den heutigen Status erreicht. Dabei haben immer Mut und Weitsicht, aber auch Bodenständigkeit und Solidität die Entscheidungen der Mitglieder und Vorstände geprägt.

Der Erfolg unserer Banken fußt auf dem demokratischen Prinzip. Und das ist auch gut so.

Die Erfahrungen in den letzten Jahren, speziell aus der Finanzkrise, haben gezeigt, dass in undemokratisch geführten Unternehmen nicht immer die allerbesten Entscheidungen herauskommen.

Nun sind Sie gefordert. Wir bitten Sie um Ihr Voting für den Zusammenschluss. Mit Ihrer Stimme können Sie sich für das „Starke Herz Schwabens“ entscheiden!



Heinrich Müller

Geschäftsstellenleiter Erkheim/
Vermögensberater

„Im derzeit schwierigen Bankenumfeld ist die Fusion für mich von zukunftsweisender Bedeutung. Zwei der stärksten Genossenschaftsbanken der Region haben die Zeichen der Zeit früh genug erkannt. Durch dieses verantwortungsbewusste Handeln erfolgt die Weichenstellung für die auf uns zukommenden Herausforderungen und Aufgaben.“



Dominic Salger

Leitung Abt. Rechnungswesen,
Krumbach

„Durch ein höheres Eigenkapital erweitern wir unsere Finanzierungsmöglichkeiten und wachsen mit unseren Unternehmenskunden.“



Lisa-Marie Glaser

Kundenberaterin Geschäftsstelle
Babenhausen

„Die Fusion bietet mir als junge Mitarbeiterin mehr Entwicklungschancen und bessere Aufstiegschancen. Diese Karrierechancen würde ich gerne in meiner Bank nutzen. Ich freue mich außerdem auf meine neuen Arbeitskollegen.“

FÜR SIE VOR ORT – UNSERE KOMPETENZZENTREN

Nähe bedeutet für uns, auch zukünftig für Sie da zu sein und dies auf allen Wegen. Unabhängig von Zeit und Raum per Internet- und Mobile-Banking, schnell und unkompliziert per Telefon und besonders auf die traditionelle Weise persönlich in der Filiale vor Ort. Die fünf Kompetenzzentren in Ihrer Nähe gewährleisten darüber hinaus umfassende und spezialisierte Beratung in allen Finanzangelegenheiten.



Altenstadt

Hindenburgstraße 13
89281 Altenstadt
Telefon 08337 74040



Babenhausen

Stadtgasse 12
87727 Babenhausen
Telefon 08333 92010



Bellenberg

Memminger Straße 9
89287 Bellenberg
Telefon 07306 96200



Erkheim

Marktstraße 9
87746 Erkheim
Telefon 08336 80260



Krumbach

Luitpoldstraße 2
86381 Krumbach (Schwaben)
Telefon 08282 9990

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG

Memminger Straße 9
89287 Bellenberg
Tel.: 08333/9201-0
fusion@rb-irg.de
Vorstand: Helmut Graf (Vors.), Franz-Josef Mayer

Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG

Luitpoldstraße 2
86381 Krumbach
Tel.: 08282/999-0
fusion@rb-krumbach.de
Vorstand: Otto Wengenmayer (Vors.), Uwe Köhler